



BSB 72 György Bakczi
British Chess Federation, 1975
Matt in drei Zügen

Mit diesem Dreizüger präsentiert der ungarische Großmeister für Schachkompositionen eine preisgekrönte Aufgabe, bei der es irgendwie um die Drittelbatterie auf der Diagonale a8/h1 gehen muss. Die Frage wird wohl lauten: Wie legt man die lange Diagonale frei?

Viele Versuche scheitern, wie z.B. 1.Sxc5? Txb4!. Dies erkannt, kommt man auf die Idee **1.b5!** (womit 2.b6 beliebig 3.Da7# droht) und lässt sich von Schwarz helfen, die Diagonale gewinnbringend auszunutzen. Man sehe: **1...Txe4** (es drohen Turmschachs) **2.Txg7! Td4+/Te1+** **3.SxT#** oder **1...Txg2 2.Sd6! Tg1+/Td2+ 3.SxT#**.

Eine kleine Hexerei!